

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 93 (2018)
Heft: 4

Artikel: Armeebotschaft 2018 : total 2,053 Milliarden
Autor: Jenni, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-816769>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Armeebotschaft 2018: total 2,053 Milliarden

Der Bundesrat verabschiedete am 14. Februar 2018 an das Parlament die Armeebotschaft 2018. Sie bringt: Rüstungsprogramm 848 Mio Franken, Rahmenkredite für Armeematerial 742 Mio, Immobilien 2018 463 Mio, Ausserdienststellungen 2018. Die Kredite belaufen sich auf total 2,053 Mia Franken.

Der Bundesrat will mit dem Vorhaben Systeme der Luftwaffe modernisieren, die persönliche Ausrüstung der Truppe ergänzen und die Infrastruktur für die Ausbildung ausbauen. Die Regierung beantragt die Ausserdienststellung von nicht mehr benötigten Systemen oder Teilen davon. Dazu gehört rund die Hälfte der F5-Tiger.

Werterhalt

Mit dem Gesamtkredit von 848 Mio für das RP 2018 will die Regierung das Luftraumüberwachungssystem Florako (130 Mio) modernisieren, die Flugfunk-Bodeninfrastruktur (73 Mio) ersetzen und die Helikopter Cougar (168 Mio) erneuern.

Den grössten Posten in der Höhe von 377 Mio beansprucht die neue modulare Bekleidung und Ausrüstung für Kader und Soldaten. Es sollen unter anderem neue Tarnanzüge, bessere Schutzwesten, Rucksäcke, neue Kampfstiefel und Wasserbeu-

tel beschafft werden. Dazu kommen ferner Nachbeschaffungen für 100 Mio, um den Ausrüstungsgrad der Verbände zu verbessern und die mit der WEA versprochene höhere Bereitschaft zu realisieren. Darunter befinden sich Sturm- und Scharfschützengewehre. Für den Ausrüstungs- und Erneuerungsbedarf wird ein Kredit von 420 Millionen Franken und für die Ausbildungsmunition und die Bewirtschaftung der Munition ein solcher von 172 Millionen Franken beantragt.

Rahmenkredit für Material

Für verschiedene Vorhaben beantragt die Regierung drei sogenannte Rahmenkredite:

- Für Projektierung, Erprobung und Beschaffungsvorbereitung 150 Mio,
- für den Ausrüstungs- und Erneuerungsbedarf 420 Mio,
- für Ausbildungsmunition und die Munitionsbewirtschaftung 172 Mio.

Ein Schwerpunkt der Armeebotschaft 2018 ist das Immobilienprogramm VBS. Es betrifft unter anderem den Ausbau der Infrastruktur für die Ausbildung an drei Standorten.

- So soll der Waffenplatz Drognens in der Westschweiz für 40 Mio erweitert und umgebaut,
- der Waffenplatz Wangen an der Aare für 80 Mio weiterentwickelt
- und die Simplon-Ausbildungsinfrastruktur für 30 Mio ausgebaut werden.

Rahmenkredit von 185 Mio

Zudem wird auch bei den Immobilien ein Rahmenkredit von 185 Mio gefordert. Es werden Studien und Projektierungen, Ausbauten und Liegenschaftskäufe sowie Werterhaltungsmassnahmen realisiert.

Peter Jenni, Bern 

F-5 Tiger, Bison, M-109

Ausser Dienst gestellt und verkauft werden sollen nicht mehr benötigte F5 Tiger. Die verbleibenden 26 Maschinen dienen der Entlastung der F/A-18, die weiter im Einsatz stehen. Die Tiger dienen für die Zieldarstellung im Training, die Überwachung der Radioaktivität und die Patrouille Suisse.

Bei der Artillerie sollen die Festungskanonen Bison und die 12-cm-Minenwerfer veräussert oder ausgeräumt werden. Abgeschafft werden die nicht wertgesteigerten Pz Hb M-109 und die TOW-Panzerjäger.

pi.



Die nicht wertgesteigerten Pz Hb M-109 sollen samt den dazu gehörenden Raupentransportwagen abgeschafft werden.